

Protokoll der 10. Generalversammlung der Genossenschaft die frischlinge

Datum und Zeit:	Donnerstag, 16. April 2026, 19.30 Uhr
Ort:	Quartiertreff Enge
Anwesend:	24 Stimmberechtigte, inkl. Verwaltung (Flo, Annina, Tabea, Jonas)
Vorsitz:	Annina Just
Protokoll:	Thierry Joerin
Stimmenzählerin:	Markus Just

Traktandenliste

1. Begrüssung und Eröffnung der Versammlung
 2. Wahl Stimmenzähler:in und Protokollführung
 3. Genehmigung des Protokolls der GV 2025
 4. Jahresbericht 2025 der Verwaltung
 5. Jahresrechnung 2025
 6. Entlastung der Verwaltung
 7. Neuwahlen Verwaltung: Thierry Joerin und Johannes Trüstedt
 8. Rückblick erste Monate 2026 und Ausblick
 9. Budget 2026
 10. Anträge von Mitgliedern
 11. Apéro
-

1. Begrüssung und Eröffnung der Versammlung

Annina eröffnet die 10. Generalversammlung der Genossenschaft die frischlinge und begrüsst alle Anwesenden herzlich. Sie gibt einen kurzen Überblick über den Ablauf des Abends.

Annina weist darauf hin, dass alle Genossenschafter:innen für die Abstimmungen ein Rübli benötigen, das als Stimmzettel dient.

2. Wahl Stimmenzähler:in und Protokollführung

Markus Just wird als Stimmenzähler:in vorgeschlagen und einstimmig ernannt. Das Protokoll führt Thierry.

Zu Beginn der Versammlung sind 24 stimmberechtigte Personen anwesend.

3. Genehmigung des Protokolls der GV 2025

Das Protokoll der Generalversammlung 2025 wird den Anwesenden zur Genehmigung vorgelegt. Es gibt keine Fragen oder Anmerkungen.

Abstimmung: Nimmt die Generalversammlung das Protokoll zur Generalversammlung 2025 an? Ergebnis: Einstimmig angenommen. 24 Stimmen.

4. Jahresbericht 2025 der Verwaltung

Flo präsentiert den Jahresbericht 2025. Er gliedert sich in die Bereiche Marketing und Sichtbarkeit, Crowdfunding, Teamrückblick sowie Abo- und Umsatzentwicklung.

4.1 Marketing und Sichtbarkeit

An der letzten GV wurden aufgrund sinkender Umsätze und Abozahlen drei konkrete Massnahmenpakete beschlossen: mehr Abos generieren, mehr helfende Hände gewinnen und ein Crowdfunding lancieren. Der Jahresbericht 2025 zeigt, wie diese Massnahmen umgesetzt wurden.

Zur Steigerung der Sichtbarkeit wurden folgende Aktivitäten durchgeführt:

- Jubiläumskampagne zum 7-jährigen Bestehen der frischlinge: Dieses Jubiläum wurde als Ausgangspunkt genutzt, um verstärkt auf den Laden aufmerksam zu machen.
- Zusammenarbeit mit einem Grafikdesigner: Neue Plakate wurden professionell gestaltet und eingesetzt.
- Fortschritte auf Social Media: Die Präsenz auf den sozialen Netzwerken wurde ausgebaut und weiterentwickelt.
- Gutscheinkaktionen: Es wurden zahlreiche 5-Franken-Gutscheine verteilt, um neue Kund:innen zu gewinnen.
- Kooperation mit Unternehmen über «Perks at Work»: Durch die Anmeldung auf dieser Plattform können Mitarbeitende von Partnerunternehmen Rabatte bei den frischlingen erhalten.
- Anmeldung bei Greenpick: Die frischlinge sind neu auf dieser Plattform für nachhaltige Einkaufsmöglichkeiten gelistet.
- Weihnachtsgeschäft: Andere Unternehmen wurden angefragt, ob sie Gutscheine der frischlinge als Weihnachtsgeschenke für ihre Belegschaft kaufen möchten.

- Dianaplatzfest: Die Teilnahme am Dianaplatzfest hat die Sichtbarkeit des Ladens im Quartier deutlich erhöht.
- Neuer Anstrich für den Laden: Das Ladenlokal wurde optisch aufgewertet, um von aussen besser wahrgenommen zu werden. Ergänzend dazu wurden ein Banner und ein Beachflag angebracht.
- Reaktion auf Schliessung von Alnatura: Als Alnatura die Türen schloss, haben die frischlinge gemeinsam mit anderen Bioläden eine koordinierte Botschaft verfasst und aktiv neue Kund:innen angeworben.

4.2 Crowdfunding

An der letzten GV war noch völlig offen, wie das Crowdfunding verlaufen würde. Es wurde als Massnahme aufgesetzt, um einen finanziellen Puffer zu schaffen, bis die Abozahlen wieder ein tragfähiges Niveau erreicht haben.

Es wurden zwei Beträge als Ziele definiert:

- CHF 23'000: Das Minimalziel, das benötigt würde, wenn die angestrebten Abozahlen erreicht werden.
- CHF 36'000: Der Wunschbetrag für den Fall, dass die Abozahlen nicht erreicht werden.

Das Crowdfunding war ein grosser Erfolg: Der Wunschbetrag von CHF 36'000 wurde vollständig erreicht. Das Crowdfunding hat den Laden zudem stark in der Öffentlichkeit verankert und neue Sichtbarkeit geschaffen. Ein besonderes Highlight waren die Goodiepakete für die Spender:innen, deren Freude das Team sehr erfreut hat.

4.3 Jahresrückblick Team

Das Ladenteam 2025 bestand aus Ceci, Pascal und Andres. Flo war bis Ende Juni dabei, bevor sie zum Bund einrückte. Lina stiess im Februar neu mit einem Pensum von 20% dazu, und Ali begann im August seine Ausbildung als Lernender Detailhandelsassistent EBA.

Das ergibt folgende Teamstruktur:

- 220 Stellenprozent für Festangestellte (vorübergehend von Februar bis Juni +20% aufgrund Überschneidungen)
- 80% Lernender
- Muhim war teilweise im Stundenlohn tätig und sprang ein, wo es nötig war
- Jonas leistete viele zusätzliche Ladeneinsätze
- Praktikant:innen aus den Arbeitsintegrationsprogrammen von Sintegra und Impulsis haben wertvolle Arbeit geleistet

Freiwillige Helfer:innen: 5 bis 8 aktive freiwillige Helfer:innen pro Monat (darunter Regula, Brigitte, Kamil, Caspar, Luc, Laura, Fiona, Wilma und weitere) haben im Jahr 2025 rund 1'000 freiwillige Arbeitsstunden im Ladenbetrieb geleistet. Diese Zahl ist leider rückläufig.

Weitere Rollen:

- Buchhaltung: Peter Gantenbein
- Rechnungskontrolle: Lotte Räber
- Revisorin: Christine Hunziker

Teamanlass: Das Raclette-Essen im Januar 2026 war ein schöner Erfolg. Es hätten sogar noch mehr Personen Platz gehabt.

4.4 Abschied von Pascal

Die Verwaltung informiert die Versammlung über die Trennung von Pascal. Dies war eine sehr schwere Entscheidung, die niemand leichtfertig getroffen hat. Hintergrund war eine Konfliktsituation im Team, die sich trotz intensiver Bemühungen über einen Zeitraum von eineinhalb Jahren nicht auflösen liess. Alle Lösungsansätze, die versucht wurden, haben leider nicht zum gewünschten Resultat geführt.

4.5 Rücktritte aus der Verwaltung

Fabian und Manuel sind per Ende 2025 aus der Verwaltung ausgetreten. Fabian erhält ein kleines Abschiedsgeschenk als Anerkennung für seinen Einsatz. Manuel ist an der GV leider nicht anwesend, wird aber ebenfalls herzlich verabschiedet.

4.6 Abo- und Umsatzentwicklung 2025

Jonas stellt die Kennzahlen zur Abo- und Umsatzentwicklung vor.

Stand Abos: Aktuell zählen die frischlinge 126 Abos. Das ist erfreulich und entspricht in etwa dem Niveau von 2023. Die Jahre dazwischen waren schwierig. Trotz der positiven Entwicklung ist das Ziel, noch mehr Abos zu gewinnen. Rund 95% der Abonnent:innen sind im Quartier ansässig.

Umsatz: Auch beim Umsatz bewegt sich die Genossenschaft wieder auf dem Niveau von 2023. In der Umsatzgrafik ist der Ferieneffekt gut sichtbar: Die umsatzschwachen Wochen korrelieren klar mit den Schulferien.

Zusatzeinnahmen: Es gibt erfreulich mehr Einnahmen von Laufkundschaft. Darunter befinden sich auch Menschen, die weggezogen sind oder ihr Abo gekündigt haben und gelegentlich wiederkommen.

Abstimmung: Nimmt die Generalversammlung den Jahresbericht 2025 an? Ergebnis: Einstimmig angenommen. 24 Stimmen.

5. Jahresrechnung 2025

Jonas präsentiert die Jahresrechnung 2025 und freut sich darauf hinzuweisen, dass er dies zum ersten Mal übernimmt. Ein grosser Dank geht an Peter Gantenbein für die Buchhaltung.

5.1 Bilanz

Die Bilanz per 31. Dezember 2025 zeigt eine deutlich verbesserte Liquidität gegenüber dem Vorjahr. Die wichtigsten Veränderungen:

- Flüssige Mittel und Wertschriften: CHF 110'312.71 (Vorjahr: CHF 39'033.42). Die liquiden Mittel haben sich fast verdreifacht. 2024 war das Konto sehr knapp.
- Genossenschaftsanteile könnten in diesem Jahr vollständig ausbezahlt werden, da die Genossenschaft erstmals seit Jahren wieder über ein Eigenkapital von rund CHF 90'000 verfügt.
- Total Aktiven: CHF 181'820.26 (Vorjahr: CHF 121'895.25)
- Eigenkapital: CHF 90'912.72 (Vorjahr: CHF 55'022.06)

5.2 Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung 2025 bringt erfreuliche Nachrichten:

- Warenertrag Verkauf: CHF 901'206.54 (Budget: CHF 862'000 / Vorjahr: CHF 846'659.44). Der Warenertrag übertrifft das Budget.
- Ertrag Aboverkauf: CHF 198'257.95 (Budget: CHF 182'000 / Vorjahr: CHF 173'810.15). Auch der Aboverkauf liegt deutlich über dem Budget.
- Ertrag Spenden (Crowdfunding): CHF 36'833.01. Dieser Betrag war im Budget nicht vorgesehen und stellt den Grossteil des Jahresgewinns dar.
- Ertrag aus Arbeitsintegrationsprogrammen: CHF 6'383.00.
- Total Betriebsertrag: CHF 1'127'800.73 (Budget: CHF 1'032'528.00).

Beim Aufwand fällt auf:

- Die Personalkosten sind tiefer als budgetiert (CHF 202'447.85 vs. Budget CHF 209'550.00), weil Flo als Mitglied des Ladenteams im Budget noch eingeplant war, aber per Ende Juni ausschied.
- Der Warenaufwand ist entsprechend dem höheren Umsatz etwas gestiegen.
- Alle übrigen Kostenpositionen bewegen sich in etwa im Rahmen des Budgets.

Jahresergebnis 2025: Gewinn CHF 37'890.66

Der Gewinn ist fast vollständig auf das Crowdfunding zurückzuführen. Erfreulich ist aber, dass die frischlinge trotz noch zu tiefer Abozahlen eine Nullrechnung im operativen Betrieb erzielen, was die Widerstandsfähigkeit des Modells unterstreicht.

5.3 Verwendung des Gewinns

Die Verwaltung schlägt vor, den Gewinn vorerst nicht weiterzuverwenden, sondern als Reserve zu behalten. In den letzten Jahren hat die Genossenschaft einen kumulierten Verlust von rund CHF 50'000 angehäuft. Zudem braucht es mehr liquide Mittel, um Anteilscheine und sonstige Forderungen zurückzahlen zu können.

5.4 Fragen zur Jahresrechnung

Caspar fragt nach, woher die Zahl von CHF 15'000 stammt, die Jonas im Zusammenhang mit den Reserven erwähnte. Jonas erklärt: Die Genossenschaft muss jederzeit in der Lage sein, Anteilscheine zurückzahlen zu können, und auch das Crowdfunding könnte in bestimmten Szenarien zurückerstattet werden müssen. Daher ist ein höheres Eigenkapitalpolster sinnvoll.

5.5 Revisionsbericht

Der Revisionsbericht liegt noch nicht vor, er wird nachgereicht. Jonas empfiehlt die Jahresrechnung dennoch zur Annahme.

Nachtrag: 17. April 2026: Der Revisionsbericht und die Jahresrechnung 2025 werden daher an der nächsten Generalversammlung nochmals zur Bestätigung vorgelegt.

Abstimmung: Nimmt die Generalversammlung die Bilanz und Erfolgsrechnung 2025 an? Ergebnis: Einstimmig angenommen. 24 Stimmen.

6. Entlastung der Verwaltung

Abstimmung: Entlastet die Generalversammlung die Verwaltung für das Geschäftsjahr 2025? Ergebnis: Einstimmig angenommen. Die Verwaltung ist entlastet.

7. Neuwahlen Verwaltung

Fabian und Manuel sind per Ende 2025 aus der Verwaltung ausgetreten. Für ihre Nachfolge werden Thierry Joerin und Johannes Trüstedt vorgeschlagen. Beide

stellen sich kurz vor und erläutern ihre Motivation für das Engagement in der Verwaltung.

Abstimmung: Wählt die Generalversammlung Thierry Joerin und Johannes Trüstedt in die Verwaltung? Ergebnis: Angenommen mit 22 Stimmen. Herzlich willkommen!

Im Anschluss meldet sich Caspar zu Wort und wünscht sich mehr Transparenz darüber, wer in der Verwaltung für welche Ressorts zuständig ist. Jonas erklärt, dass es momentan keine feste Ressortzuteilung gibt. Die Verwaltung nimmt dieses Feedback gerne auf und überlegt, wie sie die Zuständigkeiten künftig besser kommunizieren kann. Als pragmatische Lösung empfiehlt die Verwaltung vorerst, Anfragen an den allgemeinen Verwaltungssaccount zu senden und koordiniert die weitere Bearbeitung intern.

8. Rückblick erste Monate 2026 und Ausblick

Da die frischlinge erst wenige Monate lang im Jahr 2026 sind, gibt es noch nicht viel Konkretes zu berichten. Die Verwaltung nutzt diesen Traktandenpunkt für einen Ausblick auf die kommenden Monate.

Prioritäten 2026:

- Website erneuern: Die bestehende Website soll überarbeitet werden, um die Sichtbarkeit nach aussen zu verbessern und neue Mitglieder sowie Kund:innen anzusprechen.
- Marketing institutionalisieren: Die Vermutung ist, dass das Crowdfunding viel zur aktuellen Bekanntheit beigetragen hat. Die frischlinge wollen diesen Schwung nutzen und Marketing zu einer dauerhaften Aufgabe machen statt einem einmaligen Effort.
- Stelle im Ladenteam neu besetzen: Die offene Stelle soll zügig neu besetzt werden.
- Zeit für Visionen schaffen: Die Verwaltung möchte über das Tagesgeschäft hinaus wieder grössere Ziele in Angriff nehmen.
- Sichtbarkeit auf LinkedIn: Es soll ein LinkedIn-Konto eingerichtet werden, um als Arbeitgeberin und Genossenschaft präsent zu sein.

9. Budget 2026

Jonas stellt das Budget für das Jahr 2026 vor.

Erfolgsrechnung Budget 2026:

- Warenertrag: CHF 914'000 (leicht höher als 2025 aufgrund positiver Entwicklung)
- Ertrag Aboverkauf: CHF 212'000 (höher als 2025, aber bewusst konservativ budgetiert)
- Ertrag aus Arbeitsintegrationsprogrammen: CHF 4'000
- Total budgetierter Betriebsertrag: CHF 1'115'400
- Lohnkosten: CHF 207'200 (etwas höher als 2025 wegen Inflationsanpassung und Einarbeitungszeit für neue Teammitglieder)
- Alle übrigen Kostenpositionen orientieren sich an den Erfahrungswerten aus 2025.

Budgetierter Gewinn 2026: CHF 6'900

Die Generalversammlung nimmt das Budget mit Applaus zur Kenntnis.

10. Anträge von Mitgliedern

Frage: Filiale in Winterthur?

Von Janis V. kommt die Frage, wann die frischlinge eine Filiale in Winterthur eröffnen. Jonas erklärt, dass das Genossenschaftskonzept der frischlinge bewusst auf ein einzelnes Lokal ausgerichtet ist und sich nicht gut für Filialen eignet. Wissenstransfer zu anderen Gruppen, die etwas Ähnliches aufbauen möchten, wird aber gerne unterstützt.

Anregung: Sortiment im Februar

Caspar S. spricht die Erfahrung an, dass der Februarmonat für neue Mitglieder manchmal ein Schock sei, weil das Sortiment saisonal sehr eingeschränkt ist. Er fragt, ob man den saisonalen Monat besser zeitlich gestalten oder besser kommunizieren könnte, beispielsweise indem man im September beginnt.

Die Verwaltung erklärt, dass der Februar eine lange Geschichte hat und in einem internen Dokument festgehalten ist. Eine neue Arbeitsgruppe könnte sich diesem Thema widmen und Veränderungen anstossen. Klar ist aber: Die Verwaltung hat keinen direkten Einfluss auf die Sortimentsgestaltung, da diese von den Mitarbeiter:innen mitgeprägt wird. Ideen und Kochvorschläge sind jederzeit willkommen.

Anregung: Nachhaltige Zusatzprodukte und Geschenkkörbe

Iris B. regt an, zusätzliche nachhaltige Produkte als Ergänzungsverkauf anzubieten, etwa zu Weihnachten oder als Geschenkidee. Geschenkkörbe sind bereits gut

angekommen. Die Verwaltung nimmt die Anregung auf und überlegt, ob auch kleinere Körbe angeboten werden könnten.

Ergänzend wird vorgeschlagen, Körbe auf Bestellung zu ermöglichen, auch über das Jahr verteilt. Interessierte Mitglieder:innen könnten über den Newsletter bestellen. Das hätte den zusätzlichen Vorteil, dass Ladenhüter abgebaut werden könnten.

Anregung: Bessere Informationsvermittlung

Von Patrick G. kommt die Anregung, die Mitglieder:innen künftig besser und früher über Neuigkeiten und Vorhaben zu informieren. Mehr Vorankündigungen und eine stärkere Kommunikation an die Mitglieder:innen seien wünschenswert. Die Verwaltung nimmt dieses Feedback ernst und bestätigt, dass sie sich in diesem Bereich verbessern möchte.

11. Apéro

Jonas schliesst den formellen Teil der Generalversammlung und lädt alle zum Apéro ein. Caspar sponsert den Wein. Gebäck haben die Eltern von Annina beigesteuert, und die Snacks kommen direkt aus dem Laden. Die Versammlung dankt mit grossem Applaus.

Genehmigung des Protokolls

Dieses Protokoll wird anlässlich der nächsten Generalversammlung zur Genehmigung vorgelegt.